

FDP.Die Liberalen haben Parolen gefasst

FDP fasst Parolen für den 3. März

Die Zuger Kantonalpartei der FDP.Die Liberalen hat sich am 18. Januar in Zug zur Parteiversammlung getroffen. Ziel der Zusammenkunft war die Parolenfassung für die Abstimmung vom 3. März.

Cédric Schmid, Präsident der kantonalen FDP, lancierte die Parteiversammlung mit einer engagierten Rede zum Freisinn im Kanton Zug und kündigte damit gleich das interessante Referat von Ronnie Grob, dem Chefredaktor des Schweizer Monats, am Ende der Versammlung an.

Kantonsrätin Jill Nussbaumer startete den Reigen der Parolenfassung. Sie erläuterte, warum sich die FDP gegen die 13. AHV-Rente entscheiden soll. Die Parteimitglieder sind diesem Votum einstimmig gefolgt: Nein zur Initiative für eine 13. AHV-Rente.

Zur zweiten eidgenössischen Abstimmung zur Renteninitiative hat die Partei schon Ende 2023 klar die Ja-Parole gefasst.

In der Folge wurden die beiden kantonalen Vorlagen besprochen: Die Rahmenkredite für die Umfahrungen Unterägeri und Zug. Das Projekt der Berggemeinde erklärten Fridolin Bossard, Gemeindepräsident von Unterägeri, und Marcel Güntert, Gemeindepräsident von Oberägeri. Dieselbe Aufgabe für das Projekt in Zug übernahmen Regierungsrat Florian Weber und Stadtrat Etienne Schumpf in Vertretung für Stadträtin Eliane Birchmeier.

Beide Vorlagen werden von den Anwesenden einstimmig gutgeheissen. Die Parole lautet: Ja zum Rahmenkredit Umfahrung Unterägeri. Ja zum Rahmenkredit Umfahrung Zug.

Kontakte für Medienanfragen:

Cédric Schmid, Präsident, 079 787 32 37

Elyne Hager, Kommunikation, 079 129 05 69

Zug, 19. Januar 2024